

Gemeinde Kalletal

Der Bürgermeister

Beschluss

gefasst in der Sitzung
des Rates
vom 22.05.2025

Zu Punkt 7. Einführung einer Bezahlkarte für Asylbewerberleistungen

RM Herr Schön erklärt, die Fraktion SPD / Bündnis 90 Die Grünen würden die Bezahlkarte ablehnen. Sie stelle eine Diskriminierung der Flüchtlinge im Alltag dar. Geflüchteten werde die Möglichkeit genommen, günstig einzukaufen, wie z.B. auf Flohmärkten oder Second-Hand-Läden. Bzgl. der Bargeldbegrenzung von 50,- EUR habe man rechtliche Bedenken. Er verweist diesbezüglich auf Klageverfahren beim Sozialgericht Hamburg und Nürnberg. Eine Begrenzung auf 50,- EUR sei nicht rechtmäßig. RM Herr Schön berichtet von einem Fall, in dem einer Familie 110,- EUR zugesprochen wurden. Im Juli 2024 habe das Sozialgericht Hamburg in einem Eilbeschluss die Festsetzung für rechtswidrig erklärt und

RM Herr Mühlenmeier erinnert daran, Rat und Fachausschüsse hätten sich geeinigt, erst einmal das Verhalten der anderen Kommunen abzuwarten. Auch sei die Tendenz zu einer gemeinschaftlichen Lösung vorhanden gewesen. Die Posts der SPD-Fraktion habe er als polemische Hetze gegenüber bürgerlichen Parteien empfunden. Viele, auch aus seiner Partei, hätten sich ehrenamtlich für Flüchtlinge eingebracht. Er jedenfalls wäre dankbar, wenn er als Flüchtling in einem fremden Land eine Wohnung bekäme und eine Bezahlkarte zur Versorgung von Nahrungsmitteln.

Beschluss:

Die Einführung der Bezahlkarte wird vorerst abgelehnt und die Opt-Out-Regelung wird in Anspruch genommen.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimme(n), 15 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)